

Lebenslauf Uwe Schmitz-Gielsdorf

Uwe Schmitz-Gielsdorf, 1956 in Köln geboren, hat Rechtswissenschaft und Betriebswirtschaft studiert und an der Musikhochschule Wien Kulturelles Management.

Er arbeitete zunächst als Rechtsanwalt für den Deutschen Bühnenverein, den Interessen- und Arbeitgeberverband der deutschen Theater, der dem Theatererhalterverband Österreichischer Bundesländer und Städte entspricht. Die erste Theaterstation von Uwe Schmitz-Gielsdorf war das Staatstheater am Gärtnerplatz in München, wo er als persönlicher Mitarbeiter von Staatsintendant Prof. Dr. Hellmuth Matiasek tätig war.

Dann wechselte Schmitz-Gielsdorf als Direktionsassistent an die Deutsche Oper am Rhein in Düsseldorf/Duisburg. 2002 folgte er einem Ruf von Gerard Mortier in die Geschäftsführung der Ruhr Triennale, dem neu gegründeten Kunstfestival des Landes Nordrhein-Westfalen.

Seine Tätigkeit für die RuhrTriennale setzte er an der Seite von Jürgen Flimm und Willy Decker fort. Im Herbst 2009 übernahm er mit Intendant Thomas Wördehoff die Leitung der Ludwigsburger Schlossfestspiele - Internationale Festspiele Baden-Württemberg.

Schmitz-Gielsdorf ist Vater zweier Töchter.